

# Bürgerbus befördert von Januar bis Mai 3380 Fahrgäste

Frage bei der Hauptversammlung des Vereins: Wo sind die Lohner, die die Verbindung nachgefragt haben?

Bad Sassendorf – „Der neue Fahrplan wird immer besser angenommen. Von Januar bis Mai konnten bereits 3380 Fahrgäste befördert werden. Das sind im Schnitt 675 pro Monat. Besonders die Patienten der drei Kliniken nehmen das Angebot gern in Anspruch. An manchen Samstagen war die Hölle los, sodass ich zwei Touren fahren musste um alle Gäste befördern zu können.“ Karl Dehlen, Vorsitzender des Bürgerbusvereins Bad Sassendorf, hatte positive Nachrichten, als er die Mitglieder zur Hauptversammlung begrüßte.

Auf vielfachen Wunsch der Lohner wurde der Ortsteil Lohne in den Fahrplan aufgenommen. Doch lediglich eine 92-jährige Dame nutzte den Bus regelmäßig für einen Besuch auf dem Lohner Friedhof. „Wo sind all die Leute, die sich zum Start des Bürgerbusses 2013 beschwert haben, dass Lohne nicht von uns angefahren wurde?“ Diese berechtigte Frage beschäftigt den Bürgerbus-Vorsitzen-



den, der auf baldige Klärung hofft. Corona bremste in der Vergangenheit auch den Bürgerbus aus. „Von März 2020 bis Juni 2021 musste der Fahrbetrieb wegen der Pandemie eingestellt werden. Im Juli 2021 nahm der Bürgerbus seinen Liniensbetrieb mit einigen Änderungen wieder auf. Damit ging die Coronazwangsphase zu Ende. Dass der Betrieb reibungslos fort-

geführt werden konnte, ist besonders dem ehrenamtlichen Engagement unserer Fahrer zu verdanken“, lobte Karl Dehlen den unermüdlchen Einsatz seines Teams. Sein Dank galt außerdem allen treu gebliebenen Fahrgästen, die mit großer Disziplin die 3G-Regeln einhielten. Im Jahr 2021 begrüßte der Bürgerbusverein vier neue Fahrer, die das Team auf 19 Ehrenamtliche anwachsen

ließen. „Unsere Fahrer, die sich mit Einsatzfreude und Frohsinn zur Aufgabe gemacht haben, den Bürgern mit mehr Mobilität das Leben angenehmer zu gestalten, haben dafür gesorgt, dass der Sassendorfer Bürgerbus zu einer rollenden Begegnungsstätte geworden ist“, erklärte Dehlen in seinem Rechenschaftsberichts. Die Fahrgäste äußerten ihre Dankbarkeit nicht nur persönlich mit net-

ten Worten, sondern empfahlen den Bürgerbusverein bereits zum dritten Mal für eine Teilnahme am „Tag des Ehrenamtes“ der Gemeinde, der am 23. Juli stattfindet. „Das ist ein großartiger Erfolg und zeigt, dass die Idee „Bürger fahren für Bürger“ zur rechten Zeit in Bad Sassendorf umgesetzt wurde. Was hier durch das Ehrenamt geleistet wird, ist weit über unsere kommunalen Grenzen hi-

naus im Kreis Soest einmalig“, freute sich Dehlen. Dass die Aktivitäten des Bürgerbusvereins immer auf dem neuesten Stand publik gemacht werden, dafür sorgen Ingo Balkenhol und Matthias Lüders mit der Pflege der Internetseite. Als Dankeschön für diese wichtige Arbeit erhielten sie von Karl Dehlen ein Geschenk. Unter Punkt „Verschiedenes“ kam die Frage auf, wie sich die hohen Benzinpreise auf den Fahrbetrieb auswirken. Natürlich nicht gut, teilte Vorsitzender Karl Dehlen mit. Da der Bürgerbus aus bekannten Gründen die Süd-tour nicht mehr anfährt, sind es aktuell pro Einsatztag nur noch 80 statt 130 Kilometer, die zurückgelegt werden. Das spart ein wenig ein. Bevor das Fahrerteam zum gemütlichen Teil mit Austausch der Erfahrungen überging, bedankte sich Egbert Hoffmeier bei Karl Dehlen, der unermüdlch für den Bürgerbusverein im Einsatz ist.

10/21 0206